

Termin

14.–18. November 2022 sowie auf Anfrage.

Kursgebühr

Die Gesamtkosten für den Kurs betragen
750 € pro Teilnehmerin.

Kursleitung und Ansprechpartnerin

Bianka Reichel

Dipl. Pflegepädagogin (FH), Hebamme
Telefon 06232 22-1390
bianka.reichel@diakonissen.de

Anmeldung

Bildungszentrum im Mutterhaus
Hilgardstraße 26
67346 Speyer
Fax 06232 22-1734
fortbildung@diakonissen.de

Veranstaltungsort

Hebammenschule
am Diakonissen-Stiftungs-
Krankenhaus Speyer
Paul-Egell-Straße 33
67346 Speyer



Bildungszentrum im Mutterhaus

Wiedereinstieg in die klinische Hebammentätigkeit



Hilgardstraße 26
67346 Speyer
Telefon 06232 22-0
info@diakonissen.de
www.diakonissen.de

Bildungszentrum im Mutterhaus

Telefon 06232 22-1223
Fax 06232 22-1734
fortbildung@diakonissen.de





Zum Lehrgang

Das Arbeitsumfeld der klinischen Geburtshilfe hat sich in den letzten Jahren in vielerlei Hinsicht geändert. Angefangen bei der Umsetzung von neuen Leitlinien in klinikeigene Standards bis hin zu Video-gestützten Simulationstrainings gibt es viel Neues. Sie möchten wieder in die klinische Hebammentätigkeit einsteigen? In unserer fünftägigen Fortbildung erhalten Sie den richtigen Mix aus theoretischen Inhalten und praktischen Lerneinheiten, um Ihren bisherigen Wissensstand aufzufrischen bzw. zu erweitern.

Unser Angebot richtet sich an Hebammen,

- die mehrere Jahre aus der Geburtshilfe ausgestiegen sind
- oder nach ihrer Hebammenausbildung nicht in der klinischen Geburtshilfe gearbeitet haben, und nun (wieder) in die klinische Hebammentätigkeit einsteigen möchten.

Inhalte

- Umgang mit Leitlinien und Standards im klinischen Alltag
- Dokumentation und Haftungsrecht
- Stille Geburten und Sternenkinder
- Medikamente und ihre Wechselwirkungen in der Geburtshilfe
- CTG nach FIGO
- Becken- und Höhenstände: Ableitung von Behandlungsstrategien
- Haltungs- und Einstellungsanomalien
- Übungen am geburtshilflichen Phantom
- Erstes Anlegen und Bonding im Kreißaal und OP
- Geburtsleitung: Originäre Hebammentätigkeit/ Abgrenzung zwischen Physiologie und Pathologie

Abgerundet wird die Fortbildungswoche mit zwei Tagen Simulationstraining in unserem Simulationskreißaal. Hier werden physiologische Geburten sowie geburtshilfliche Notfälle in einem sicheren Rahmen trainiert. Dafür kommen – je nach Szenario – der Geburtssimulator SimMom und Schauspielerinnen zum Einsatz.

Das Training basiert auf den Erkenntnissen des Crew Resource Management (CRM), das ursprünglich aus der Luftfahrt kommt. Ziel dieses Trainings ist es, nicht nur die kommunikativen Fähigkeiten und Strategien innerhalb eines Teams zu stärken, sondern auch die Routinetätigkeiten während einer physiologischen Geburt zu trainieren. Gesteuert wird das Training über eine Audio-Video-Anlage. Dadurch kann das Agieren der Teilnehmenden noch objektiver reflektiert und der Lerneffekt optimiert werden.